

An der **Professur für Mikrobiologie (Prof. Dr. Gabriele Klug), Institut für Mikrobiologie und Molekularbiologie, Fachbereich Biologie und Chemie**, ist ab 01.01.2018 eine **Vollzeitstelle** mit einer/einem

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiter

gemäß § 2 WissZeitVG und § 65 HHG mit Gelegenheit zu eigener wissenschaftlicher Weiterbildung befristet zu besetzen. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H). Eine Teilung der Stelle in zwei Halbtagsstellen ist nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz grundsätzlich möglich.

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden - soweit die zulässige Höchstdauer einer befristeten Beschäftigung nicht überschritten wird - in der Regel für die Dauer von zunächst 3 Jahren beschäftigt; eine Verlängerung um bis zu weitere 3 Jahre ist unter der o.g. Voraussetzung möglich.

Aufgaben: Eigene wissenschaftliche Weiterbildung; hochschuldidaktische Qualifizierung; wissenschaftliche Dienstleistungen in Forschung und Lehre gem. § 65 HHG, vor allem Mitarbeit in Projekten zur Genregulation oder zur RNA Prozessierung in Prokaryoten sowie Übernahme von Lehraufgaben gemäß Lehrverpflichtungsverordnung des Landes Hessen.

Anforderungsprofil: Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium sowie eine abgeschlossene Promotion im Fach Mikrobiologie, Biochemie, Genetik, Molekularbiologie oder einem angrenzenden Fach. Gewünscht sind Erfahrungen im Umgang mit Bakterien, mit verschiedenen Techniken zur Quantifizierung der Genexpression, mit der Isolierung von Proteinen und Interaktionsstudien von Proteinen und Proteinen mit Nukleinsäuren, bioinformatische Grundkenntnisse, sowie Erfahrungen in der Lehre und der Nachweis erfolgreicher wissenschaftlicher Tätigkeit durch Publikationen. Sie sollten bereit sein, neue Methoden zu entwickeln, Begeisterung für neue Fragestellungen zeigen und über gute Englisch-Kenntnisse verfügen.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Aufgrund des Frauenförderplanes besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Die Justus-Liebig-Universität versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen.

Ihre Bewerbung (keine E-Mail) richten Sie bitte unter Angabe des **Aktenzeichens 597/01069/08** mit den üblichen Unterlagen bis zum **10.11.2017** an den **Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Gießen, Erwin-Stein-Gebäude, Goethestraße 58, 35390 Gießen**. Bewerbungen Schwerbehinderter werden - bei gleicher Eignung - bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.